

Der Tourismus in Kärnten

Kalenderjahr 2025

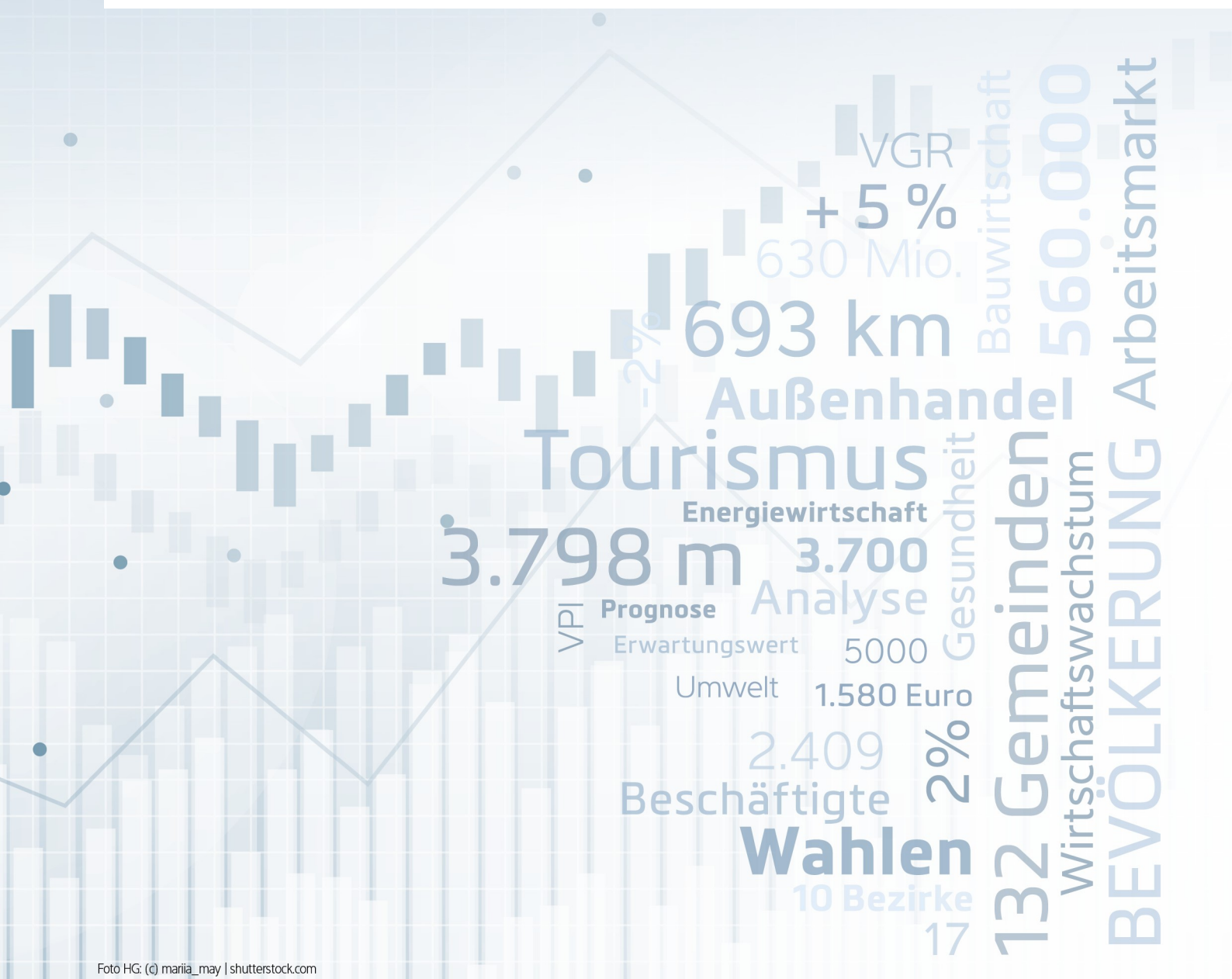


Foto HG: (c) maria_may | shutterstock.com

Inhalt

1	Überblick und Monatsdaten	2
2	Herkunftsländer	4
2.1	Gäste aus Österreich.....	4
2.2	Gäste aus dem Ausland	5
2.3	Gäste aus Deutschland	7
2.4	Bevölkerungsanteil eines Landes mit Reisen nach Kärnten.....	8
3	Regionale Analysen	10
3.1	Tourismusregionen.....	10
3.2	Tourismusverbände.....	11
3.3	Gemeinden.....	13
4	Tourismusintensität.....	14
5	Unterkunftsarten	15
6	Zeitreihenanalyse	17

1 Überblick und Monatsdaten

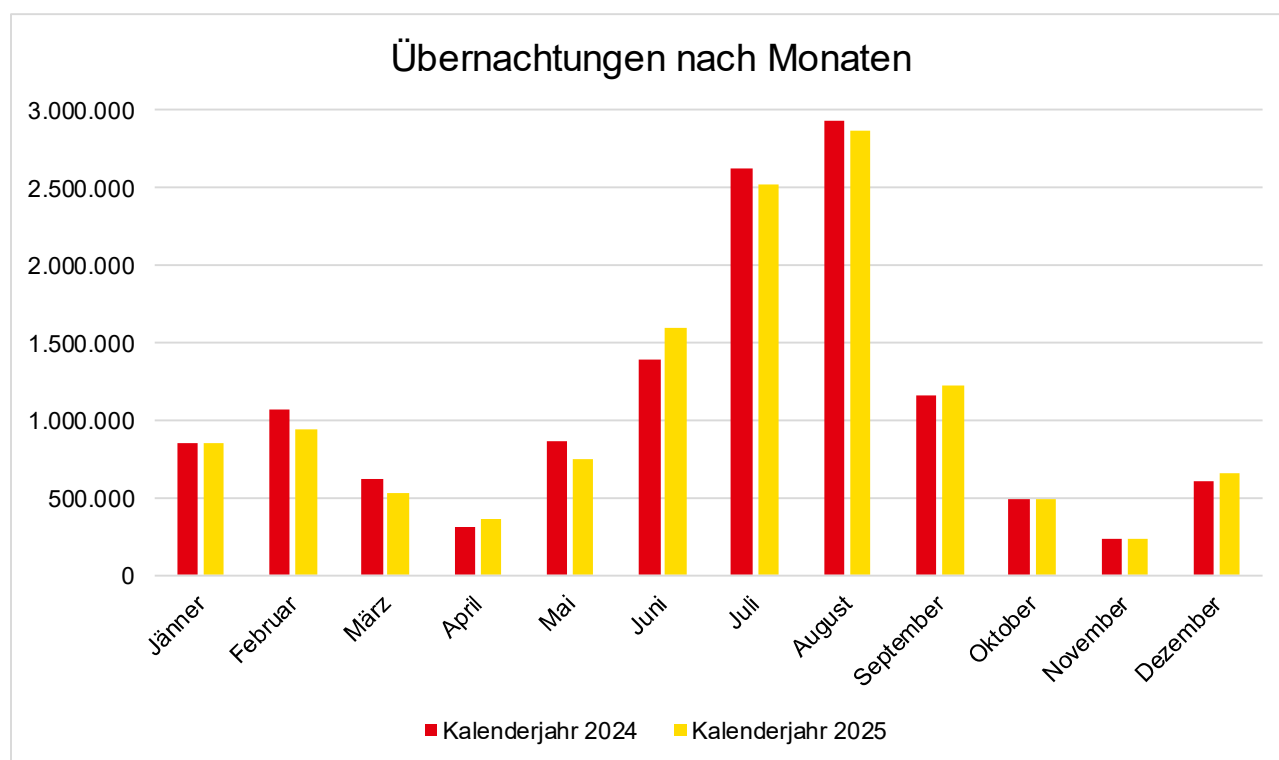
Die Landesstelle für Statistik Kärnten gibt bekannt, dass nach vorläufigen Ergebnissen für das Kalenderjahr 2025 insgesamt 13.061.976 Übernachtungen registriert wurden, das sind um -0,9 % weniger als im Jahr zuvor. Die Ankünfte beliefen sich auf einen Wert von 3.273.563, womit sich ein Anstieg von +0,3 % im Vorjahresvergleich errechnet. Die Aufenthaltsdauer belief sich auf 4,0 Nächtigungen und ist damit die kürzeste seit Aufzeichnungsbeginn.

Mit einem Anteil von 40,6 % entfällt der Großteil der Übernachtungen auf Gäste aus Österreich. Es folgen deutsche Gäste mit 32,2 %. Mit deutlichem Abstand liegen die Niederlande mit einem Anteil von 6,9 % an dritter Stelle.

Übernachtungsstärkster Monat im Jahr 2025 war der August mit knapp 2,9 Millionen Nächtigungen. Dahinter folgen die Monate Juli, Juni und September. Im Vergleich zum Vorjahr konnten insbesondere die Nächtigungen im April (+16,1 %), Juni (+14,9 %) und Dezember (+9,0 %) zulegen. Die stärksten Monatsrückgänge wurden im März (-13,7 %), Mai (-13,1 %) und Februar (-11,8 %) verzeichnet. Die Veränderungen im Frühling sind unter anderem auch auf die unterschiedliche Lage der Oster- und Pfingstferien zurückzuführen.

Tabelle 1 Ankünfte und Nächtigungen in Kärnten nach Monaten

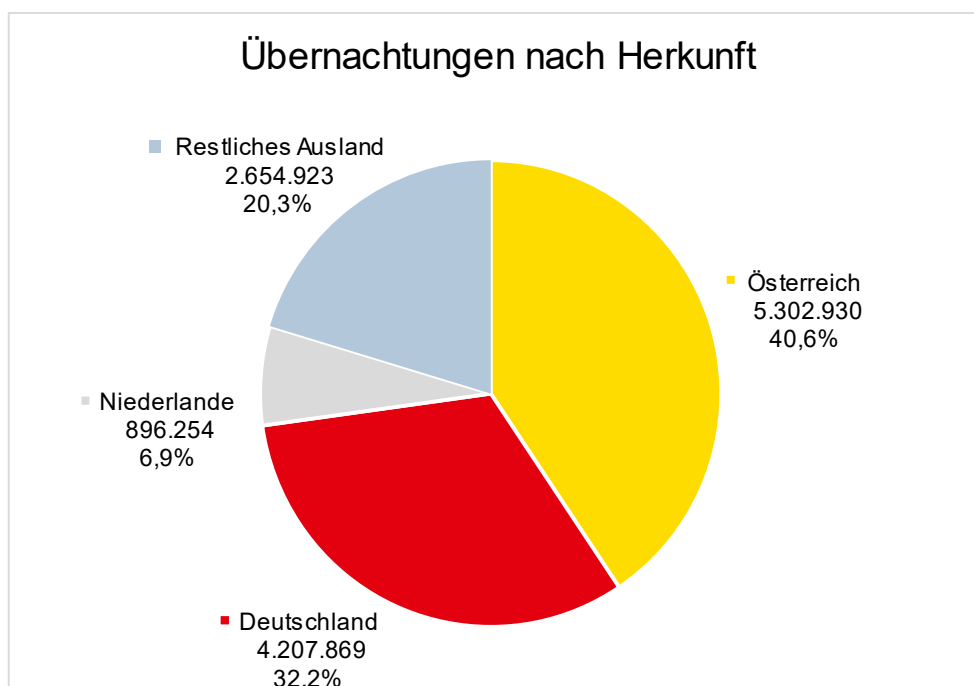
Monat	Ankünfte			Übernachtungen		
	insgesamt	± z. VJ	Anteil	insgesamt	± z. VJ	Anteil
Jänner	192.789	+1,4%	5,9%	852.332	-0,1%	6,5%
Februar	210.895	-9,7%	6,4%	946.916	-11,8%	7,2%
März	136.369	-13,2%	4,2%	536.418	-13,7%	4,1%
April	118.737	+15,5%	3,6%	364.565	+16,1%	2,8%
Mai	232.520	-9,5%	7,1%	752.394	-13,1%	5,8%
Juni	444.670	+19,3%	13,6%	1.597.186	+14,9%	12,2%
Juli	554.896	-8,3%	17,0%	2.521.748	-4,2%	19,3%
August	643.382	-1,7%	19,7%	2.868.282	-2,4%	22,0%
September	316.737	+7,9%	9,7%	1.226.445	+5,7%	9,4%
Oktober	154.562	+6,0%	4,7%	499.837	+0,8%	3,8%
November	77.842	-1,0%	2,4%	235.891	+0,1%	1,8%
Dezember	190.164	+9,6%	5,8%	659.962	+9,0%	5,1%
Kalenderjahr 2025	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%



2 Herkunftsländer

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 13.061.976 Nächtigungen in Kärnten gezählt. Der Anteil der ausländischen Gäste an den Gesamtnächtigungen lag bei 59,4 %, während der Inlandstourismus einen Beitrag von 40,6 % Beitrag leistete. Die Zahl der Nächtigungen ausländischer Gäste verringerte sich im Vergleich zur Vorjahressaison um -0,5 % auf 7.759.046, jene der Inländer sank um -1,6 % auf 5.302.930.

Werden die Herkunftsländer nach dem Anteil an den Gesamtnächtigungen gereiht, liegt der Inlandstourismus vor dem Herkunftsland Deutschland an erster Stelle. An der dritten Stelle ist das Herkunftsland Niederlande zu platzieren. Auf die drei erstgereihten Länder entfallen etwas mehr als 10,4 Mio. Nächtigungen bzw. 79,7 % der Gesamtnächtigungen.

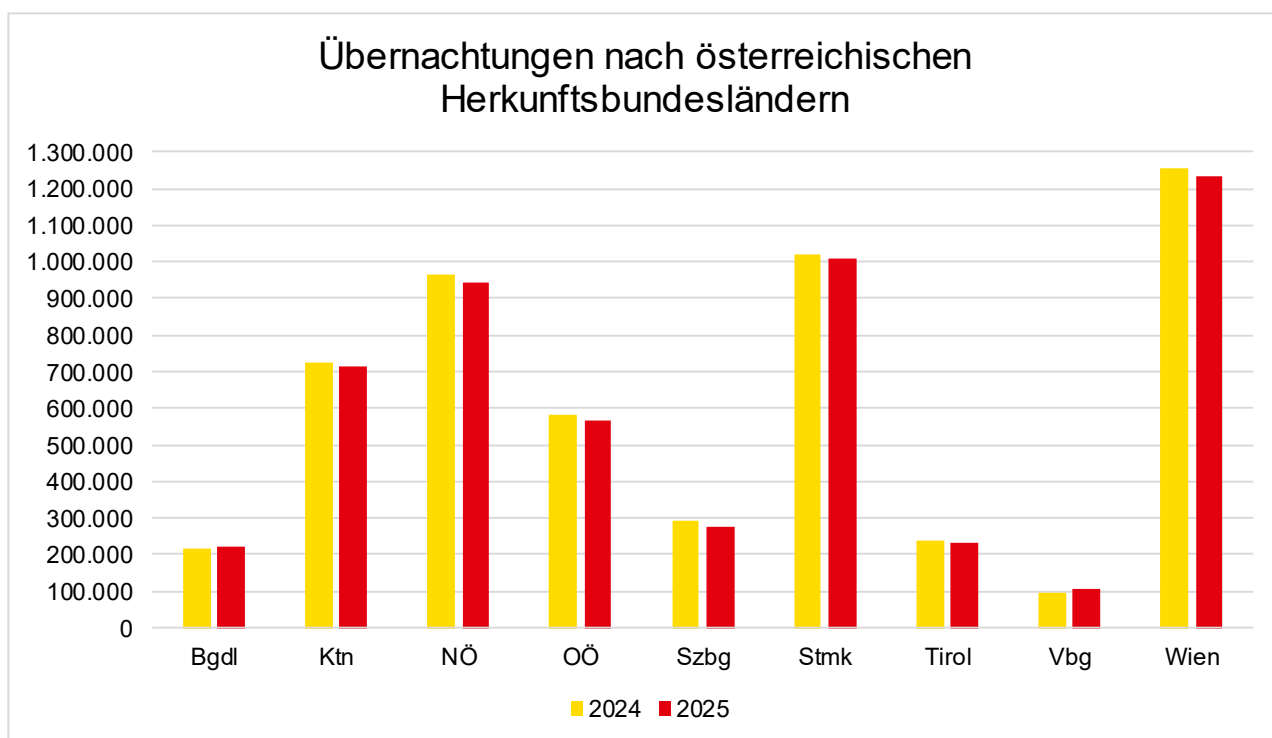


2.1 Gäste aus Österreich

Im Jahr 2025 konnten 1.401.877 österreichische Gästeankünfte (-0,9 %) in Kärnten verzeichnet werden. Insgesamt verbuchten die Beherbergungsbetriebe 5.302.930 Übernachtungen von inländischen Gästen (-1,6 %). Mit 23,3 % entfiel mehr als ein Fünftel davon auf Personen aus Wien, dahinter folgten mit 19,0 % der Nächtigungen die Gäste aus der Steiermark und mit 17,8 % die Gäste aus Niederösterreich. Einen Nächtigungsanstieg verzeichnete man von Personen aus Vorarlberg (+13,1 %) und dem Burgenland (+1,2 %). Am stärksten zurückgegangen sind die Nächtigungen von Gästen aus Salzburg (-5,6 %) und Oberösterreich (-2,5 %).

Tabelle 2: Ankünfte und Nächtigungen österreichischer Gäste in Kärnten

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Burgenland	69.955	-0,1%	5,0%	220.826	+1,2%	4,2%
Kärnten	179.412	-0,7%	12,8%	711.024	-1,6%	13,4%
Niederösterreich	236.951	-2,0%	16,9%	942.908	-2,5%	17,8%
Oberösterreich	159.140	-0,7%	11,4%	565.495	-2,5%	10,7%
Salzburg	82.603	-4,1%	5,9%	276.618	-5,6%	5,2%
Steiermark	265.177	-0,7%	18,9%	1.007.809	-1,0%	19,0%
Tirol	67.058	-3,0%	4,8%	235.177	-2,2%	4,4%
Vorarlberg	31.568	+7,4%	2,3%	108.837	+13,1%	2,1%
Wien	310.013	+0,2%	22,1%	1.234.236	-1,5%	23,3%
Österreich	1.401.877	-0,9%	100,0%	5.302.930	-1,6%	100,0%



2.2 Gäste aus dem Ausland

Die Anzahl von Ankünften nicht-österreichischer Gäste im Jahr 2025 belief sich auf 1.871.686 (+1,1 %) und jene der Nächtigungen auf 7.759.046 (-0,5 %). Bei den Übernachtungen ausländischer Gäste wurden 54,2 % von Gästen aus Deutschland, 11,6 % von Gästen aus den Niederlanden und 6,2 % von Gästen aus Tschechien erzielt.

Einen deutlichen Zuwachs verzeichneten die Kärntner Beherbergungsbetriebe mit den Übernachtungen von Gästen aus Israel (+26,3 %), Dänemark (+15,4 %), Litauen (+14,7 %),

Luxemburg (+13,9 %), den USA (+10,8 %) und Spanien (+8,0 %). Einen größeren Rückgang gab es unter anderem bei Nächtigungen von Personen aus Portugal (-53,1 %), Kanada (-21,8 %), China (-21,7 %), der Ukraine (-17,8 %), aus Norwegen (-14,6 %), Südostasien (-9,8 %) und Finnland (-8,8 %).

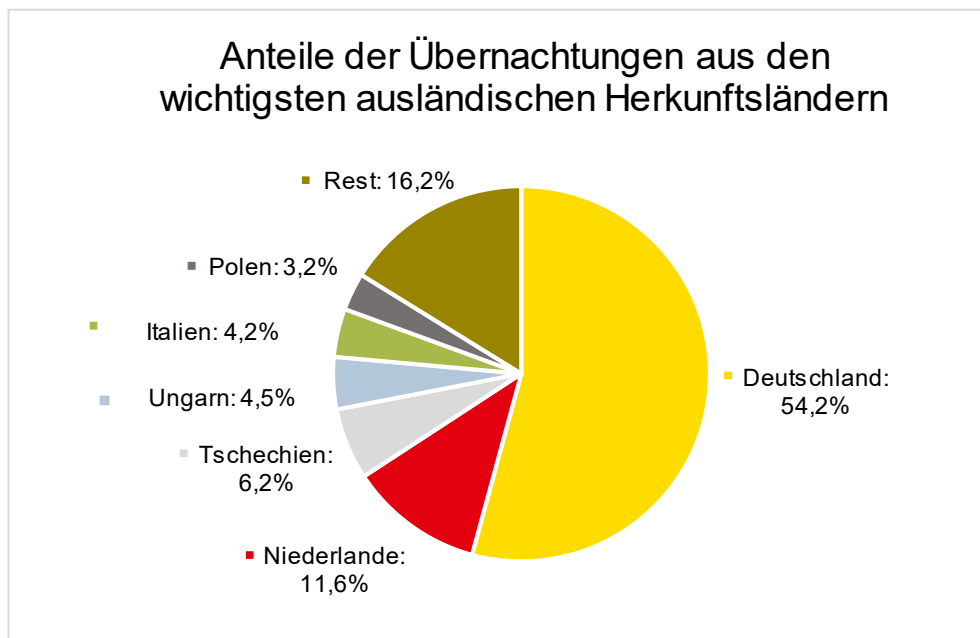


Tabelle 3: Ankünfte und Übernachtungen nach Anzahl der Übernachtungen je Herkunftsland

Herkunftsland	Ankünfte			Übernachtungen			Aufenthaltsdauer
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil	
Deutschland	919.893	-0,7%	49,1%	4.207.869	-1,1%	54,2%	4,6
Niederlande	154.175	-1,6%	8,2%	896.254	-2,3%	11,6%	5,8
Tschechien	131.351	+7,7%	7,0%	477.939	+4,6%	6,2%	3,6
Ungarn	90.474	+2,9%	4,8%	350.465	-0,9%	4,5%	3,9
Italien	130.817	+1,3%	7,0%	322.495	+0,7%	4,2%	2,5
Polen	73.808	+7,9%	3,9%	249.924	+6,0%	3,2%	3,4
Kroatien	47.122	+10,7%	2,5%	149.035	+3,9%	1,9%	3,2
Slowenien	48.234	+2,9%	2,6%	142.680	-3,4%	1,8%	3,0
Schweiz und Liechtenstein	39.091	-3,4%	2,1%	136.499	-3,3%	1,8%	3,5
Belgien	27.813	-5,4%	1,5%	136.302	-5,5%	1,8%	4,9
Slowakei	35.900	+4,7%	1,9%	130.130	+0,6%	1,7%	3,6
Vereinigtes Königreich	19.660	+0,0%	1,1%	75.552	-4,3%	1,0%	3,8
Dänemark	17.250	+9,4%	0,9%	68.657	+15,4%	0,9%	4,0
Bosn./N-Maz./Serb./Mont./Kos.	14.683	+7,5%	0,8%	62.932	-0,8%	0,8%	4,3
Restliche Länder	121.415	3,4%	6,5%	352.313	+1,5%	4,5%	2,9
Gesamt	1.871.686	+1,1%	100,0%	7.759.046	-0,5%	100,0%	4,1

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste unterscheidet sich deutlich je nach Herkunftsland. Während sich für Gäste aus dem Ausland eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,1 Nächten errechnet, beläuft sich diese für österreichische Gäste auf 3,8 Nächte. Vergleichsweise lange verweilen Gäste aus den Niederlanden mit 5,8 Nächten, Belgien mit 4,9 Nächten und Deutschland mit 4,6 Nächten. Dagegen belief sich die Aufenthaltsdauer von italienischen Gästen auf nur 2,5 Nächte und jene von slowenischen Gästen auf 3,0 Nächte.

2.3 Gäste aus Deutschland

Im Jahr 2025 zählte der Kärntner Tourismus insgesamt 919.893 Ankünfte deutscher Gäste (-0,7 %). Mit 4.207.869 Übernachtungen (-1,1 %) konnte eine durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,6 Nächten erzielt werden. Der Anteil der Nächtigungen von Gästen aus Deutschland an allen Nächtigungen von nichtösterreichischen Gästen beträgt 54,2 %. In der Gliederung nach den deutschen Herkunftsregionen entfielen 26,3 % der Nächtigungen auf Bayern, 19,2 % auf Nordrhein-Westfalen und 14,6 % auf Ostdeutschland. Am stärksten zulegen konnten die Kärntner Tourismusbetriebe mit Nächtigungen von Gästen aus Baden-Württemberg (+2,1 %), gefolgt von Gästen aus Nordrhein-Westfalen (+1,1 %). Die größten Einbußen verzeichnete man mit Berlin (-4,7 %) und Bayern (-4,1 %).

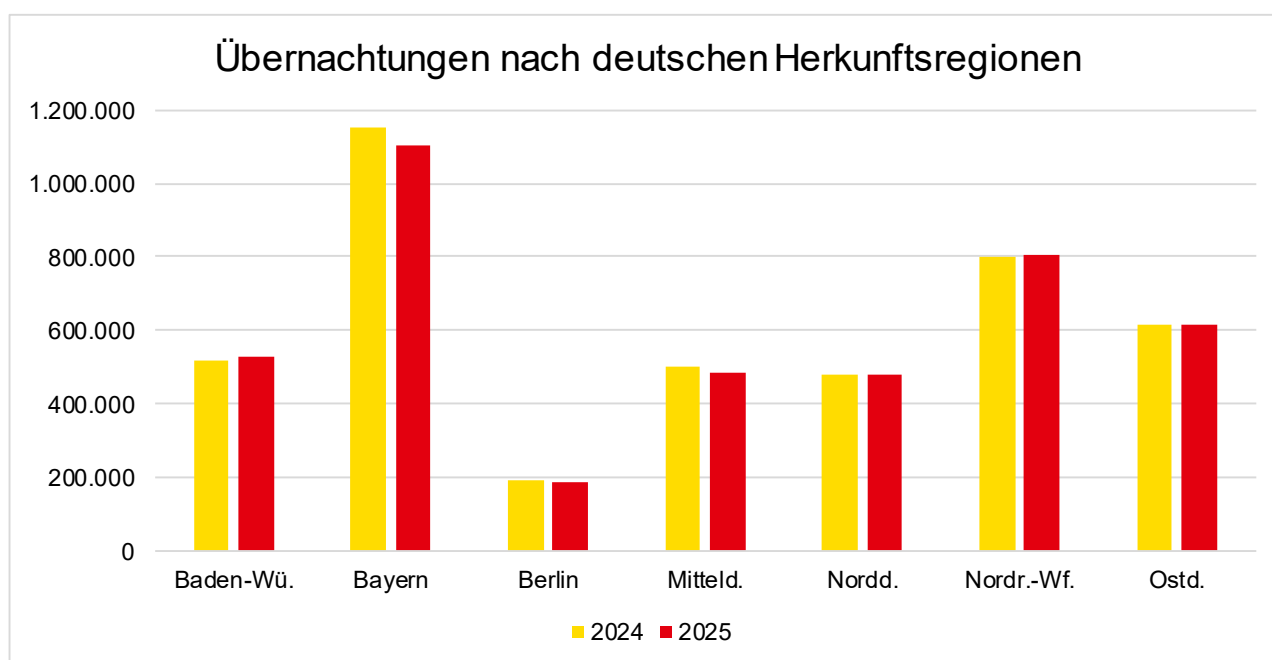


Tabelle 4: Ankünfte und Übernachtungen nach deutschen Herkunftsregionen

Bundesland	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Baden-Württemberg	120.289	+2,1%	13,1%	528.017	+2,1%	12,5%
Bayern	292.420	-2,5%	31,8%	1.104.658	-4,1%	26,3%
Berlin	41.421	-6,6%	4,5%	185.985	-4,7%	4,4%
Mitteldeutschland	100.990	-4,8%	11,0%	485.103	-2,9%	11,5%
Norddeutschland	93.364	+0,7%	10,1%	481.914	+0,1%	11,5%
Nordrhein-Westfalen	144.516	+2,5%	15,7%	806.349	+1,1%	19,2%
Ostdeutschland	126.893	+1,6%	13,8%	615.843	+0,4%	14,6%
Deutschland	919.893	-0,7%	100,0%	4.207.869	-1,1%	100,0%

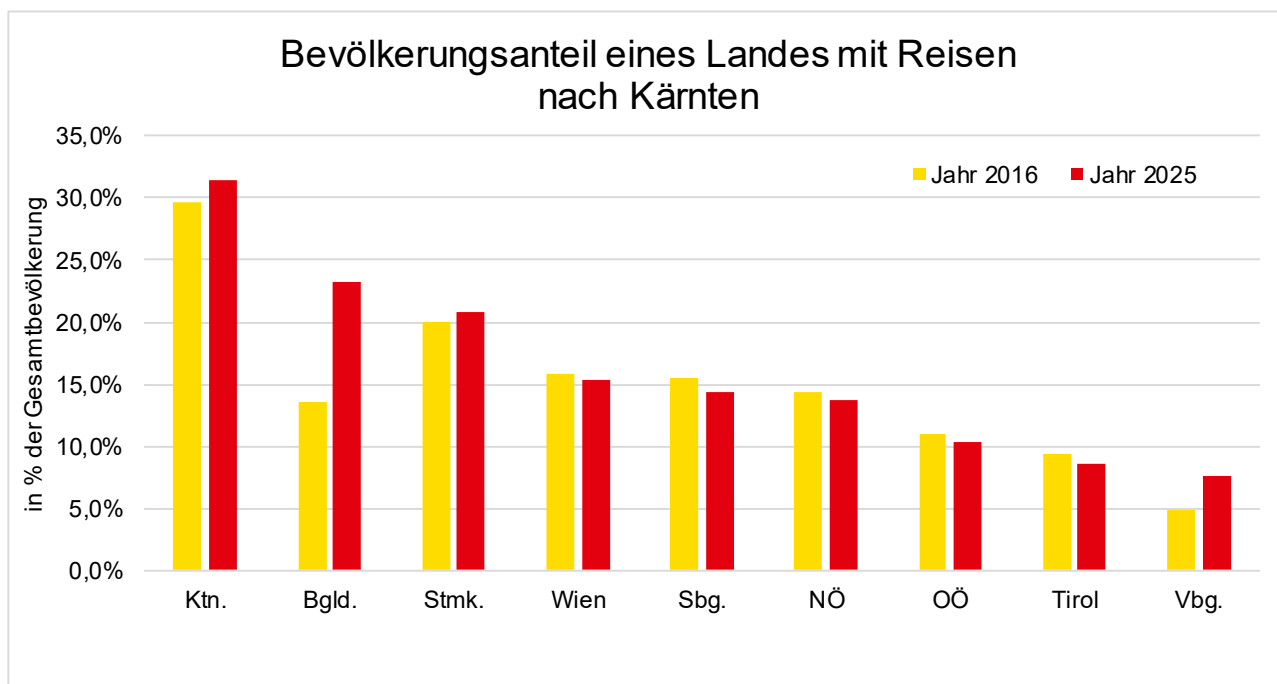
Anmerkung: Mitteldeutschland = Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland; Norddeutschland = Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein; Ostdeutschland = Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

2.4 Bevölkerungsanteil eines Landes mit Reisen nach Kärnten

Berücksichtigt man die unterschiedliche Bevölkerungsgröße der Herkunftsländer, ist es wenig überraschend, dass aus bevölkerungsreichen Staaten wie Deutschland auch absolut höhere Gästezahlen nach Kärnten kommen. Um die Reisetätigkeit unabhängig von der Bevölkerungsgröße vergleichen zu können, wird daher der Anteil der Wohnbevölkerung betrachtet, der innerhalb eines Tourismusjahres nach Kärnten reist. Zu beachten ist, dass eine Person mehrfach im Jahr nach Kärnten reisen kann; die Kennzahl basiert ausschließlich auf der Anzahl der Ankünfte im Verhältnis zur jeweiligen Wohnbevölkerung des Herkunftslandes.

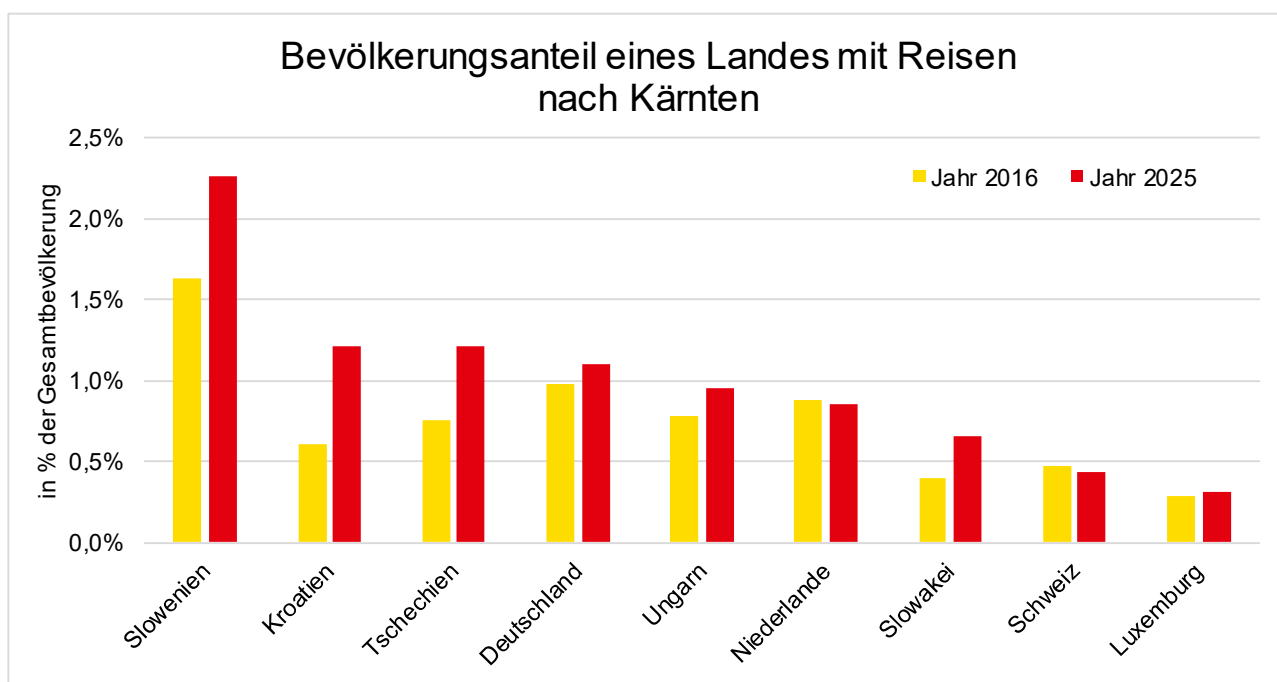
Bei 1.401.877 Ankünften österreichischer Gäste und einer Bevölkerung von 9.197.213 Einwohnerinnen und Einwohnern in Österreich ergibt sich unter der Annahme, dass jede Ankunft einer unterschiedlichen Person entspricht, ein Bevölkerungsanteil von 15,2 %, der im Jahr 2025 in Kärnten genächtigt hat. Eine detaillierte Betrachtung dieser vereinfachten Analyse nach Bundesländern zeigt, dass 31,5 % der Kärntnerinnen und Kärntner im selben Jahr in Kärnten übernachteten – der mit Abstand höchste Wert aller Bundesländer. Dahinter folgen das Burgenland mit 23,2 % und die Steiermark mit 20,9 %. Aus Tirol und Vorarlberg kamen nur rund 8,6 % bzw. 7,7 % der Bevölkerung.

Wie folgende Grafik ebenso visualisiert, haben sich im Vergleich zu 2016 die Gäste aus dem Burgenland deutlich erhöht: Waren damals nur 13,6 % der Burgenländerinnen und Burgenländer in Kärnten zu Gast, waren es zuletzt 23,2 %. Auch Vorarlberg sticht mit einem Anstieg von 5,0 % auf 7,7 % hervor und verzeichnet damit das höchste relative Wachstum. Salzburg lag mit 14,4 % am stärksten unter dem Wert von 2016 (15,5 %).



Beschränkt man die Betrachtung auf ausländische Herkunftstaaten, so zeigt sich ein deutlich geringerer Anteil der jeweiligen Bevölkerung, der 2025 nach Kärnten gereist ist. Die nachfolgende Abbildung zeigt daher die zehn ausländischen Herkunftsländer, aus denen die meisten Gäste nach Kärnten gekommen sind, gemessen am jeweiligen Bevölkerungsanteil im Jahr 2025.

Slowenien führt das Ranking mit einem Anteil von rund 2,3 % klar an. Dahinter folgen Kroatien und Tschechien mit jeweils 1,2 %. Deutschland liegt mit rund 1,1 % auf dem nächsten Platz, während Ungarn und die Niederlande Anteile von jeweils 0,9 % erreichen. Auffällig im Vergleich zum Jahr 2016 ist insbesondere der deutliche Anstieg des Bevölkerungsanteils aus Slowenien und Kroatien, der seither ein starkes Wachstum der Reisetätigkeit aus diesen Ländern erkennen lässt.



3 Regionale Analysen

Da sich die Nächtigungen in Kärnten räumlich sehr unterschiedlich verteilen, widmet sich das folgende Kapitel einer detaillierten Auswertung nach Tourismusregionen, Tourismusverbänden und Gemeinden. Kärnten ist laut Verordnung der Kärntner Landesregierung in neun Tourismusregionen organisiert, um die Kooperation der Tourismusverbände und Gemeinden auf regionaler Ebene sicherzustellen.

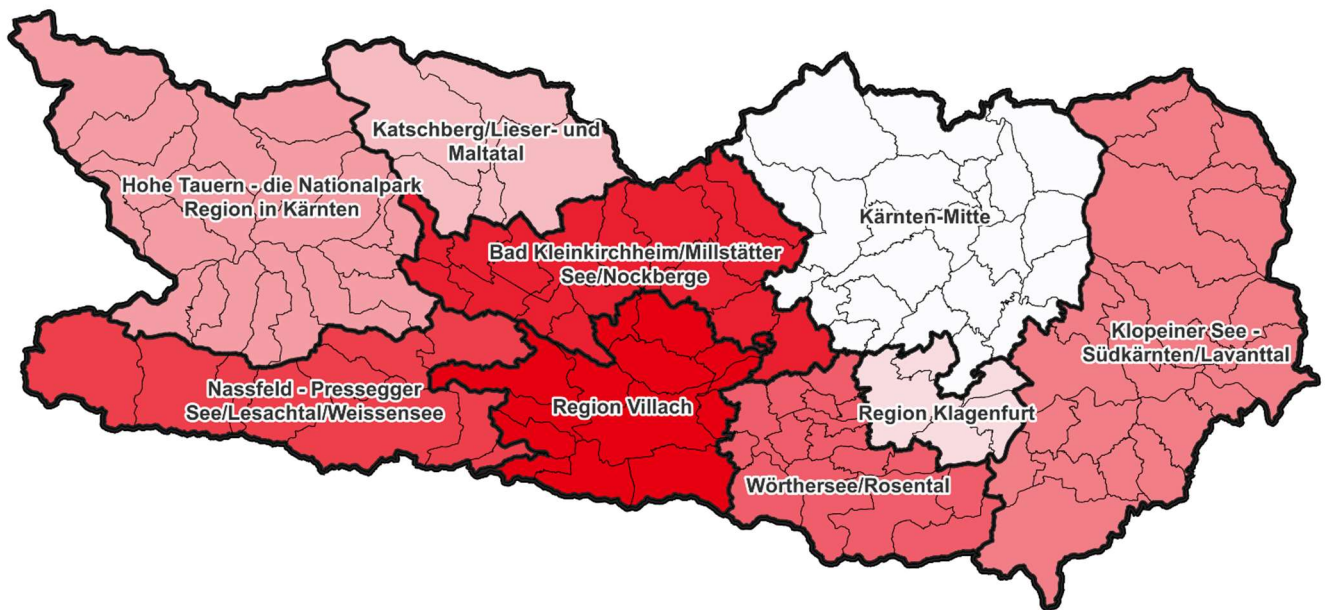
3.1 Tourismusregionen

Um Auswertungen und Analysen für die jeweilige Tourismusregion zu erhalten, werden die Gemeindeergebnisse entsprechend zusammengefasst. Nachstehende Tabelle gibt Auskunft über die Entwicklung der Ankünfte und Nächtigungen im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr. Die meisten Nächtigungen mit einem Anteil von 21,4 % an den Gesamtnächtigungen in Kärnten konnte die „Region Villach“ verbuchen. Dahinter folgte die Region „Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge“ mit einem Anteil von 17,7 %. Den größten Zuwachs erzielten die Tourismusregionen Villach (+2,7 %) und Klagenfurt (+2,5 %). Den stärksten Nächtigungsrückgang musste „Kärnten-Mitte“ (-5,2 %) verbuchen.

Tabelle 5: Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

Tourismusregion	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Bad Kleinkirchheim/Millstätter See/Nockberge	559.579	-3,9%	17,1%	2.316.751	-3,9%	17,7%
Hohe Tauern – die Nationalpark Region in Kärnten	282.985	+2,8%	8,6%	1.051.110	+0,7%	8,0%
Kärnten-Mitte	88.263	-3,1%	2,7%	466.584	-5,2%	3,6%
Katschberg/Lieser- und Maltatal	177.690	+0,7%	5,4%	695.472	-0,9%	5,3%
Klopeiner See – Südkärnten/Lavanttal	239.427	-6,2%	7,3%	1.416.217	-3,2%	10,8%
Nassfeld – Pressegger See/Lesachtal/Weissensee	456.779	+1,1%	14,0%	2.205.366	-0,9%	16,9%
Region Klagenfurt	243.765	+3,0%	7,4%	514.659	+2,5%	3,9%
Region Villach	783.773	+4,7%	23,9%	2.799.300	+2,7%	21,4%
Wörthersee/Rosental	441.302	-1,5%	13,5%	1.596.517	-1,4%	12,2%
Kärnten gesamt	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%

Reihung der Tourismusregionen nach Übernachtungen im Jahr 2025 von hell (wenige Übernachtungen) nach dunkel (viele Übernachtungen)



3.2 Tourismusverbände

Gemäß Kärntner Tourismusgesetz obliegt die Organisation des Tourismus vor Ort den Gemeinden, sofern ansässige Unternehmen sich nicht zu einem Tourismusverband zusammengeschlossen haben. Durch Verordnung der Landesregierung kann nach Vorliegen entsprechender Mehrheiten der teilnehmenden Unternehmen ein Tourismusverband eingerichtet werden. Zu den wesentlichsten Aufgaben gehören unter anderem die Sicherstellung der Verfügbarkeit der Gästeinformation, die Betreuung der Gäste durch Unterhaltung und Gestaltung von Freizeitaktivitäten, die Mitwirkung an den Konzepten der regionalen Tourismusorganisation, die Pflege und Betreuung der in der jeweiligen Gemeinde vorhandenen Anlagen der öffentlichen Freizeitinfrastruktur, insbesondere von Wanderwegen, Loipen, Rad- und Mountainbike-Strecken.

In Gemeinden mit Tourismusverband reduzierten sich die Nächtigungen im Vergleich zum Jahr 2024 um -0,5 %. In jenen ohne Tourismusverband musste ein etwas stärkerer Rückgang von -1,7 % verzeichnet werden. Den höchsten Nächtigungsanstieg erzielten Heiligenblut am Großglockner (+4,7 %), Radenthein (+4,3 %) und Gerlitzen Alpe-Ossiacher See (+3,5 %). Die Tourismusverbände mit den größten Rückgängen waren der Geopark Karawanken (-24,8 %), Spittal an der Drau (-11,4 %) und Eisenkappel-Vellach (-8,7 %).

Tabelle 6: Ankünfte und Übernachtungen in den Kärntner Tourismusverbänden

Tourismusverband	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Bad Bleiberg	12.123	-0,6%	0,4%	113.122	-1,1%	0,9%
Bad Kleinkirchheim	172.115	-3,8%	5,3%	713.647	-5,4%	5,5%
Berg im Drautal	16.108	+0,6%	0,5%	69.653	-1,4%	0,5%
Eberndorf	6.710	-3,5%	0,2%	46.622	-6,5%	0,4%
Eisenkappel-Vellach	8.487	-7,7%	0,3%	84.970	-8,7%	0,7%
Feld am See	21.039	-10,3%	0,6%	103.751	-7,6%	0,8%
Finkenstein am Faaker See	133.414	+3,3%	4,1%	546.625	-0,4%	4,2%
Geopark Karawanken	17.148	-28,7%	0,5%	53.550	-24,8%	0,4%
Gerlitzen Ape-Ossiacher See	147.125	+4,1%	4,5%	591.694	+3,5%	4,5%
Greifenburg	9.614	-7,7%	0,3%	51.605	-1,0%	0,4%
Heiligenblut am Großglockner	70.780	+7,1%	2,2%	200.040	+4,7%	1,5%
Klagenfurt am Wörthersee	242.081	+3,0%	7,4%	510.041	+2,6%	3,9%
Krems in Kärnten	18.189	+1,2%	0,6%	69.406	-0,8%	0,5%
Lesachtal	28.904	-1,6%	0,9%	99.367	-2,5%	0,8%
Malta	22.541	-0,3%	0,7%	83.140	-3,6%	0,6%
Millstatt am See	74.179	+3,2%	2,3%	295.541	-0,4%	2,3%
Mölltal	108.747	-1,3%	3,3%	442.368	-1,7%	3,4%
Pörtschach am Wörther See	78.304	-2,3%	2,4%	269.405	-2,9%	2,1%
Radenthein	79.259	+5,0%	2,4%	413.786	+4,3%	3,2%
Rangersdorf	12.086	-1,0%	0,4%	36.965	+3,3%	0,3%
Reichenau	53.495	+1,4%	1,6%	224.226	-1,7%	1,7%
Rennweg am Katschberg	109.060	+0,4%	3,3%	444.173	-1,4%	3,4%
Rosental	47.271	-3,2%	1,4%	135.032	+3,0%	1,0%
Schiefling am Wörthersee	23.147	-3,0%	0,7%	87.318	-1,7%	0,7%
Seeboden am Millstätter See	68.666	-5,2%	2,1%	271.593	-3,3%	2,1%
Spittal an der Drau	36.108	-16,9%	1,1%	74.846	-11,4%	0,6%
St. Georgen am Längsee	15.733	+3,3%	0,5%	46.458	-8,0%	0,4%
St. Kanzian am Klopeiner See	105.452	-4,1%	3,2%	837.123	-0,3%	6,4%
Velden am Wörther See	165.057	+1,6%	5,0%	504.799	+2,6%	3,9%
Villach	372.780	+5,2%	11,4%	1.090.342	+2,7%	8,3%
Wolfsberg	30.682	-2,4%	0,9%	120.406	-5,1%	0,9%
Tourismusverbände gesamt	2.306.404	+0,4%	70,5%	8.631.614	-0,5%	66,1%
Gemeinden ohne Tourismusverband	967.159	-0,2%	29,5%	4.430.362	-1,7%	33,9%
Kärnten gesamt	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%

3.3 Gemeinden

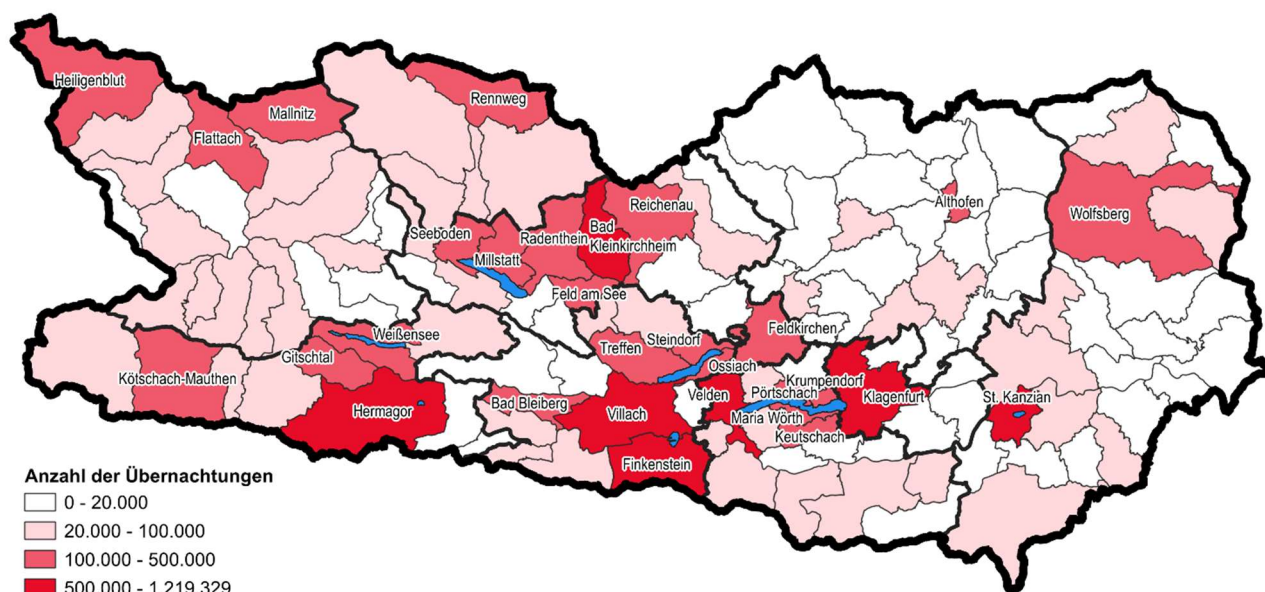
Wie nachstehende Tabelle zeigt, konnte die Anzahl an Übernachtungen in 8 der 20 nächtigungsstärksten Gemeinden im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr zulegen. Die größten Zuwächse verzeichneten Ossiach (+12,9 %), Heiligenblut am Großglockner (+4,7 %) und Radenthein (+4,3 %). Die stärksten Einbußen der Top 20 Gemeinden meldeten Keutschach am See (-6,0 %), Bad Kleinkirchheim (-5,4 %) und Althofen (-4,7 %).

Die meisten Übernachtungen verbuchten die Gemeinden Hermagor-Pressegger See (1.219.329), Villach (1.090.342) und St. Kanzian am Klopeiner See (837.123). 71,6 % aller Nächtigungen entfielen auf die 20 nächtigungsstärksten Gemeinden. Die anderen 28,4 % der Übernachtungen verzeichneten die Beherbergungsbetriebe in den restlichen 109 Berichtsgemeinden. Etwas mehr als die Hälfte aller Nächtigungen (51,6 %) entfallen auf die Top-10-Tourismugemeinden Kärntens.

Tabelle 7: Ankünfte und Übernachtungen der 20 nächtigungsstärksten Gemeinden Kärntens

Rang	Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
		2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil	
1	Hermagor-Pressegger See	247.132	+2,22%	7,5%	1.219.329	-0,4%	9,3%	4,9
2	Villach	372.780	+5,2%	11,4%	1.090.342	+2,7%	8,3%	2,9
3	St. Kanzian am Klopeiner See	105.452	-4,1%	3,2%	837.123	-0,3%	6,4%	7,9
4	Bad Kleinkirchheim	172.115	-3,8%	5,3%	713.647	-5,4%	5,5%	4,1
5	Finkenstein am Faaker See	133.414	+3,3%	4,1%	546.625	-0,4%	4,2%	4,1
6	Klagenfurt am Wörthersee	242.081	+3,0%	7,4%	510.041	+2,6%	3,9%	2,1
7	Velden am Wörther See	165.057	+1,6%	5,0%	504.799	+2,6%	3,9%	3,1
8	Weißensee	87.253	+0,1%	2,7%	457.602	-0,5%	3,5%	5,2
9	Rennweg am Katschberg	109.060	+0,4%	3,3%	444.173	-1,4%	3,4%	4,1
10	Radenthein	79.259	+5,0%	2,4%	413.786	+4,3%	3,2%	5,2
11	Steindorf am Ossiacher See	76.947	+4,6%	2,4%	330.851	+3,8%	2,5%	4,3
12	Millstatt am See	74.179	+3,2%	2,3%	295.541	-0,4%	2,3%	4,0
13	Keutschach am See	41.334	-6,8%	1,3%	278.153	-6,0%	2,1%	6,7
14	Seeboden am Millstätter See	68.666	-5,2%	2,1%	271.593	-3,3%	2,1%	4,0
15	Pörschach am Wörther See	78.304	-2,3%	2,4%	269.405	-2,9%	2,1%	3,4
16	Ossiach	56.287	+12,4%	1,7%	261.070	+12,9%	2,0%	4,6
17	Treffen am Ossiacher See	70.178	+3,5%	2,1%	260.843	+3,1%	2,0%	3,7
18	Althofen	15.088	-1,2%	0,5%	227.952	-4,7%	1,7%	15,1
19	Reichenau	53.495	+1,4%	1,6%	224.226	-1,7%	1,7%	4,2
20	Heiligenblut am Großglockner	70.780	+7,1%	2,2%	200.040	+4,7%	1,5%	2,8
	Restliche Gemeinden	954.702	-3,3%	29,2%	3.704.835	-3,7%	28,4%	3,9
	Kärnten gesamt	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%	4,0

Übernachtungen in den Kärntner Gemeinden im Jahr 2025



4 Tourismusintensität

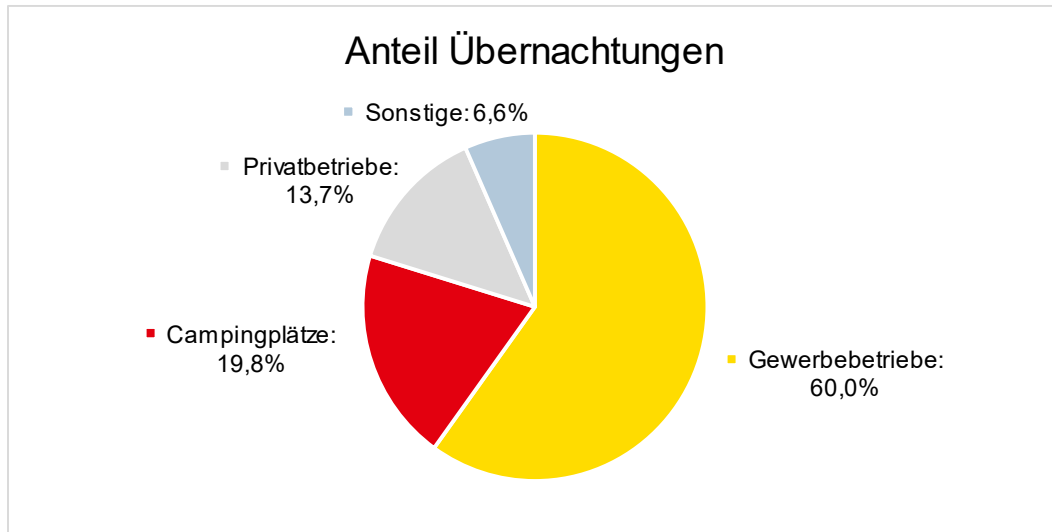
Mithilfe der Tourismusintensität wird analysiert, wie viele Nächtigungen auf einen hauptwohnsitzgemeldeten Einwohner in einer Gemeinde entfallen. Es handelt sich hierbei um den Quotienten aus Übernachtungen und ansässiger Bevölkerung. Dieser kann als Indikator für die wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus für eine Region ebenso verwendet werden wie als Anzeichen für eine eventuelle Belastung des Tourismus für die Bewohner dieser Gemeinde. Im Jahr 2025 führte die Gemeinde Weißensee mit 603 Übernachtungen pro Einwohner das Ranking an, gefolgt von den Gemeinden Bad Kleinkirchheim (431) und Ossiach (361).

Tabelle 8: Tourismusintensität der Kärntner Gemeinden

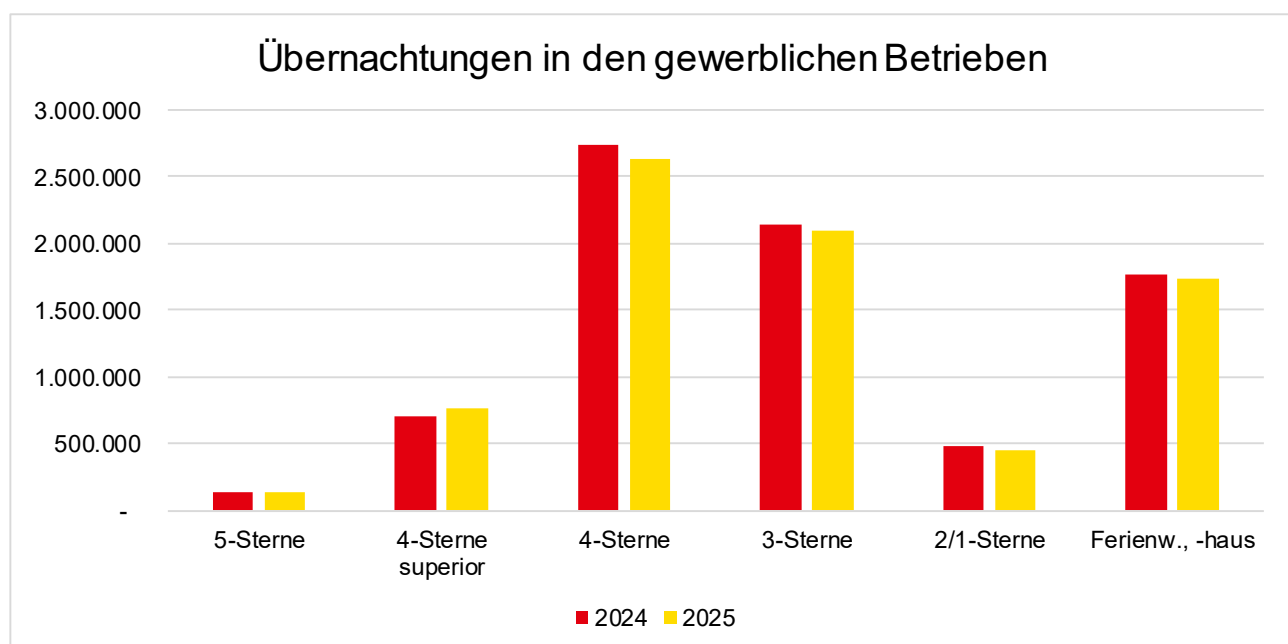
Rang	Gemeinde	Übernachtungen im Jahr 2025	Einwohner zum 01.01.2025	Übernachtungen pro Einwohner
1	Weißensee	457.602	759	603
2	Bad Kleinkirchheim	713.647	1.657	431
3	Ossiach	261.070	724	361
4	Rennweg am Katschberg	444.173	1.650	269
5	Heiligenblut am Großglockner	200.040	959	209
6	Mallnitz	158.073	771	205
7	St. Kanzian am Klopeiner See	837.123	4.636	181
8	Hermagor-Pressegger See	1.219.329	6.905	177
9	Reichenau	224.226	1.695	132
10	Flattach	138.012	1.121	123

5 Unterkunftsarten

Im Jahr 2025 entfielen in Kärnten 7.833.503 (-1,7 %) bzw. 60,0 % von den 13.061.976 Übernachtungen auf Gewerbebetriebe. Die Privatbetriebe verzeichneten insgesamt 1.790.716 Übernachtungen (+0,0%) und somit 13,7 % aller Gästenächtigungen in Kärnten. Die Campingplätze verbuchten 2.577.048 Übernachtungen (+1,7 %) und die Summe der Übernachtungen aller weiteren Unterkunftsarten belief sich auf 860.709 (-3,5 %).



Der Großteil der Übernachtungen in gewerblichen Beherbergungsbetrieben entfiel auf die 4-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 33,7 %, dahinter folgten die 3-Stern-Betriebe mit einem Anteil von 26,8 % und die gewerblichen Ferienwohnungen und Ferienhäuser mit einem Anteil von 22,2 %. Die stärksten Einbußen mussten die 2/1-Stern-Betriebe mit einem Rückgang von 5,7 % hinnehmen.



Die Kurheime erzielten mit 451.271 Nächtigungen (-2,3 %) 3,5 % der Gesamtnächtigungen in Kärnten. Die Kinder- und Jugenderholungsheime, die Jugendherbergen, die bewirtschafteten Schutzhütten und die sonstigen Unterkünfte erzielten in Summe 3,1 % der Nächtigungen 2025. Mit einem Rückgang von -12,1 % reduzierten sich die Übernachtungen in Jugendherbergen deutlich.

Die Kärntner Privatbetriebe verzeichneten 1.519.524 Nächtigungen in Ferienwohnungen (+1,7 %), davon 235.237 auf Bauernhöfen. Des Weiteren meldeten sie 271.192 Nächtigungen in Privatquartieren (-8,5 %), davon 75.191 auf Bauernhöfen. Die Gesamtzahl der Nächtigungen auf Bauernhöfen (Privatquartiere, private Ferienwohnungen und -häuser) beträgt 310.428 (-5,1 %).

Ein Nächtigungsanstieg von 1,7 % wurde mit insgesamt 2.577.048 Übernachtungen auf Campingplätzen registriert. Diese Kategorie leistete einen Beitrag zum Gesamtergebnis im Ausmaß von 19,7 % – damit entfiel nahezu jede fünfte Nächtigung auf Campingplätze.

Tabelle 9: Ankünfte und Übernachtungen in Kärnten nach Unterkunftsarten

Unterkunftsart	Ankünfte			Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil	
Gewerbebetriebe	2.284.038	-0,8%	69,8%	7.833.503	-1,7%	60,0%	3,4
5-Sterne	39.538	-1,0%	1,2%	138.812	-1,0%	1,1%	3,5
4-Sterne superior	218.426	+9,4%	6,7%	765.080	+9,0%	5,9%	3,5
4-Sterne	762.459	-3,0%	23,3%	2.638.378	-3,5%	20,2%	3,5
3-Sterne	723.901	-2,4%	22,1%	2.096.874	-2,2%	16,1%	2,9
2/1-Sterne	175.762	-2,2%	5,4%	451.423	-5,7%	3,5%	2,6
Ferienwohnungen, -häuser	363.952	+2,6%	11,1%	1.742.936	-1,4%	13,3%	4,8
Privatbetriebe	347.709	+4,1%	10,6%	1.790.716	+0,0%	13,7%	5,2
Privatquartiere*	53.169	-3,2%	1,6%	196.001	-9,5%	1,5%	3,7
Privatquartiere auf Bauernhof	14.278	-3,5%	0,4%	75.191	-5,7%	0,6%	5,3
private Ferienwohnungen*	242.586	+7,6%	7,4%	1.284.287	+3,0%	9,8%	5,3
private FeWo auf Bauernhof	37.676	-3,4%	1,2%	235.237	-4,9%	1,8%	6,2
Campingplatz	489.241	+4,0%	14,9%	2.577.048	+1,7%	19,7%	5,3
Sonstige	152.575	-3,3%	4,7%	860.709	-3,5%	6,6%	5,6
Kurheime	26.670	-2,3%	0,8%	451.271	-2,3%	3,5%	16,9
Kinder- und Jugenderholungsheime	18.324	+2,8%	0,6%	97.120	+2,1%	0,7%	5,3
Jugendherbergen	42.842	-10,0%	1,3%	121.304	-12,1%	0,9%	2,8
Bewirtschaftete Schutzhütten	25.224	+9,8%	0,8%	27.924	+5,0%	0,2%	1,1
Sonstige	39.515	-6,3%	1,2%	163.090	-4,2%	1,2%	4,1
Insgesamt	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%	4,0

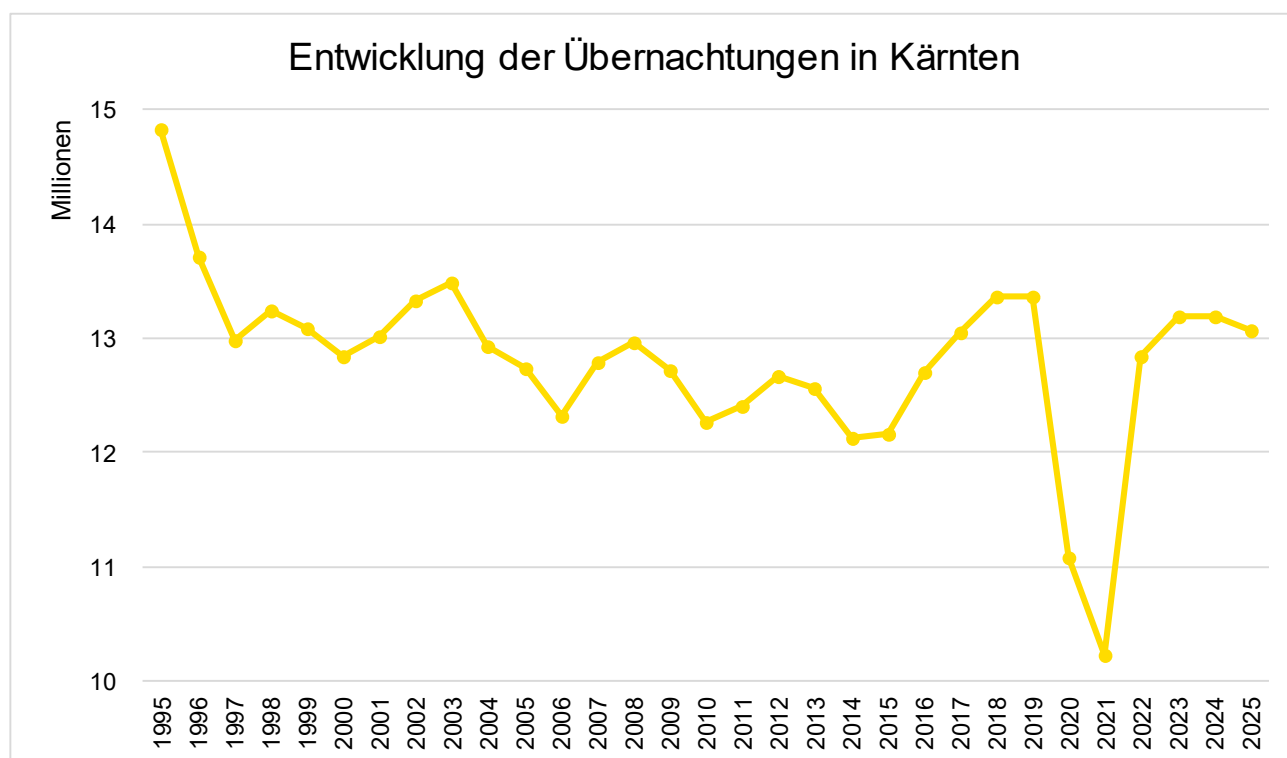
* Privatquartiere bzw. Ferienwohnungen NICHT auf Bauernhof

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von 4,0 Nächten erweist sich je nach Unterkunftsart äußerst unterschiedlich. In den Kurheimen lag diese bei 16,9 Nächten. Ein Aufenthalt in einem Privatbetrieb mit Bauernhof dauert mit 6,0 Nächten ebenso überdurchschnittlich lang. Die kürzeste Verweildauer neben bewirtschafteten Schutzhütten haben 2- und 1-Stern-Betriebe mit 2,6 Nächten sowie Jugendherbergen mit 2,8 und 3-Stern-Betriebe mit 2,9 Nächten.

6 Zeitreihenanalyse

Im Jahr 2025 verbuchten die Kärntner Beherbergungsbetriebe insgesamt 3.273.563 Gästeankünfte mit 13.061.976 Übernachtungen. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Zuwachs von +0,3 % bei den Ankünften und einem Rückgang von -0,9 % bei den Nächtigungen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer belief sich somit auf 4,0 Nächtigungen. Es handelt sich hierbei um die kürzeste Aufenthaltsdauer seit Aufzeichnungsbeginn. In den 2010er-Jahren belief sie sich noch durchschnittlich auf 4,5 Nächte und in den 2000er-Jahren blieb ein Gast im Schnitt 5,6 Nächte in Kärnten.

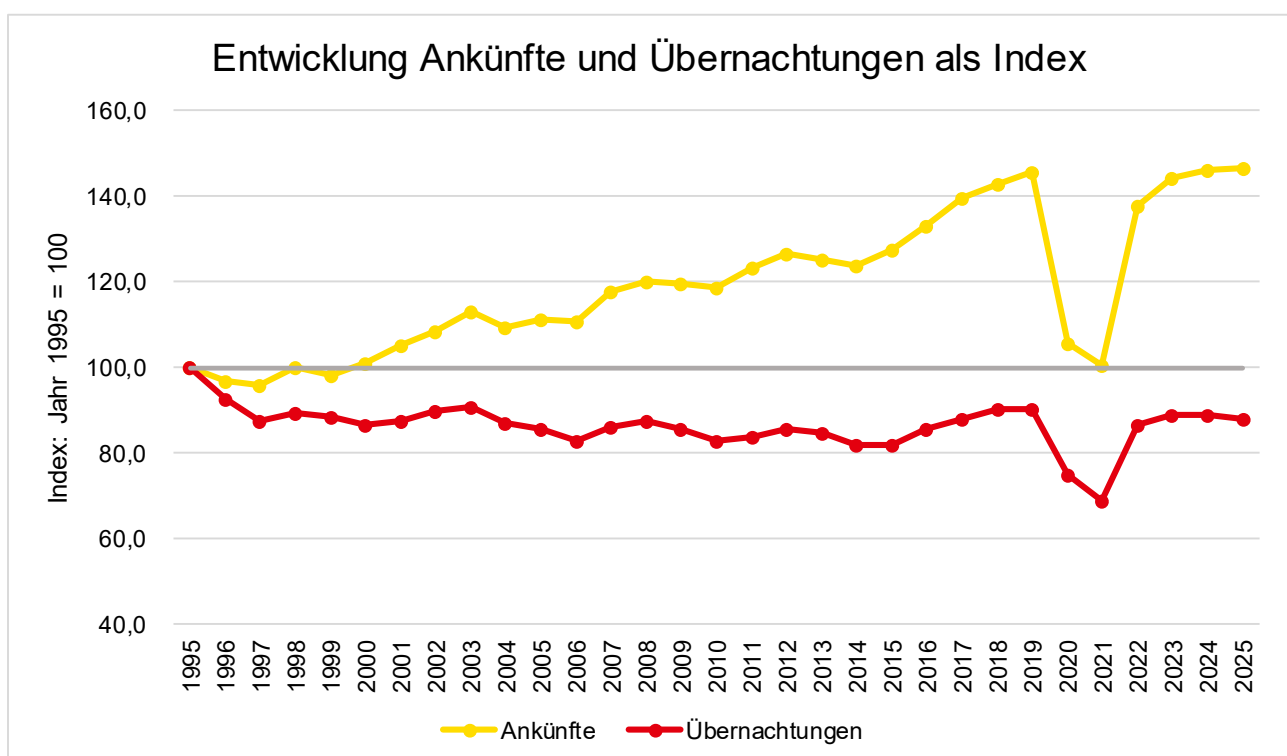
Das folgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Nächtigungen in Kärnten in den letzten 30 Jahren. Die höchste Anzahl konnte im Jahr 1995 mit 14,8 Mio. Übernachtungen verzeichnet werden. Nach den Tiefständen in den Jahren 2014-15 mit rund 12,1 Mio. Übernachtungen konnte eine jährliche Steigerung mit dem vorläufigen Höhepunkt im Jahr 2019 mit 13,4 Mio. Nächtigungen erzielt werden. Nach den pandemiebedingten Einbrüchen wurden zuletzt rund 13,1 Mio. Nächtigungen gezählt.



Die abschließende Grafik visualisiert die langfristig unterschiedliche Entwicklung von Ankünften und Übernachtungen. Der Index basiert auf dem Basisjahr 1995 (=100). Während die Zahl der Ankünfte über die gesamte Periode hinweg deutlich zunimmt, entwickeln sich die Übernachtungen rückläufig beziehungsweise stagnieren auf niedrigerem Niveau.

Ab den frühen 2000er-Jahren steigen die Ankünfte nahezu kontinuierlich an und erreichen nach dem pandemiebedingten Einbruch in den Jahren 2020 und 2021 bereits ab 2022 wieder ein hohes Niveau. Im Jahr 2025 wird schließlich mit rund 147 Indexpunkten der bisher höchste Wert erzielt, was bedeutet, dass rund 47 % mehr Gästeankünfte verzeichnet werden als im Basisjahr 1995.

Die Übernachtungen hingegen sinken nach 1995 zunächst merklich und bewegen sich in den Folgejahren überwiegend unter dem Ausgangsniveau. Trotz zwischenzeitlicher Erholungsphasen erreichen sie auch in den Spitzenjahren nur knapp 90 Indexpunkte. Der stärkste Rückgang ist ebenfalls in den Pandemie Jahren 2020 und insbesondere 2021 zu verzeichnen. In den letzten Jahren stabilisieren sich die Werte wieder, bleiben jedoch weiterhin deutlich unter dem Niveau des Ausgangsjahres. Insgesamt zeigt sich somit als zentrale Entwicklung eine steigende Zahl an Gästen bei gleichzeitig stagnierenden beziehungsweise rückläufigen Übernachtungen, was auf kürzere durchschnittliche Aufenthaltsdauern hindeutet.



Übernachtungen nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten im Kalenderjahr 2025

Herkunftsland	Gewerbebetriebe		Privatbetriebe		Campingplätze		Sonstige		Gesamt	
	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ
Insgesamt	7.833.503	-1,7	1.790.716	+0,0	2.577.048	+1,7	860.709	-3,5	13.061.976	-0,9
darunter										
Österreich	3.341.195	-1,2	398.805	-2,2	906.300	-0,7	656.630	-4,3	5.302.930	-1,6
Burgenland	156.513	-0,4	15.568	-7,6	15.191	+19,0	33.554	+6,2	220.826	+1,2
Kärnten	338.991	-3,0	33.881	+3,6	145.595	+4,4	192.557	-4,3	711.024	-1,6
Niederösterreich	642.473	-1,8	94.371	+0,6	137.538	-0,5	68.526	-14,9	942.908	-2,5
Oberösterreich	383.116	-1,9	43.489	-6,2	81.601	+1,2	57.289	-8,8	565.495	-2,5
Salzburg	167.874	-6,3	13.690	-12,1	67.171	-2,0	27.883	-6,3	276.618	-5,6
Steiermark	543.827	-1,3	61.165	-1,8	304.969	+1,0	97.848	-4,9	1.007.809	-1,0
Tirol	153.126	-0,4	14.720	-2,5	42.556	+1,2	24.775	-16,4	235.177	-2,2
Vorarlberg	81.612	+14,7	7.617	-1,2	10.857	+4,8	8.751	+23,9	108.837	+13,1
Wien	873.663	-0,2	114.304	-2,7	100.822	-15,3	145.447	+3,3	1.234.236	-1,5
Ausland	4.492.308	-2,0	1.391.911	+0,7	1.670.748	+3,0	204.079	-0,7	7.759.046	-0,5
EU-Länder	4.168.854	-2,2	1.333.005	+1,2	1.622.233	+3,0	184.793	-0,3	7.308.885	-0,4
Belgien	78.027	-7,6	16.751	+5,0	26.797	+8,2	14.727	-22,8	136.302	-5,5
Bulgarien	8.004	-1,3	2.924	+17,0	279	-50,6	305	+242,7	11.512	+2,2
Dänemark	22.388	-2,3	7.212	+19,1	21.319	-3,8	17.738	+111,9	68.657	+15,4
Deutschland	2.409.742	-3,2	707.556	-0,8	1.002.427	+5,1	88.144	-11,8	4.207.869	-1,1
Baden-Württemberg	296.581	+3,5	76.786	-6,3	144.427	+3,0	10.223	+19,7	528.017	+2,1
Bayern	669.723	-6,8	148.761	-2,0	266.335	+1,6	19.839	+5,9	1.104.658	-4,1
Berlin	125.466	-4,0	34.178	-5,5	23.035	+0,7	3.306	-38,2	185.985	-4,7
Mitteldeutschland ¹⁾	282.916	-5,8	85.594	+6,5	109.265	+5,3	7.328	-51,4	485.103	-2,9
Norddeutschland ²⁾	256.453	-4,2	82.461	+1,4	134.576	+10,0	8.424	-16,2	481.914	+0,1
Nordrhein-Westfalen	415.775	-0,2	150.008	-0,7	220.309	+8,1	20.257	-21,7	806.349	+1,1
Ostdeutschland ³⁾	362.828	-1,5	129.768	-0,4	104.480	+6,1	18.767	+15,1	615.843	+0,4
Estland	1.597	-7,5	882	+48,5	353	+13,1	16	-91,8	2.848	+0,7
Finnland	3.417	-11,8	923	-5,0	725	+3,3	56	-18,8	5.121	-8,8
Frankreich	21.458	-7,4	6.340	-3,6	7.221	+5,3	1.677	+12,8	36.696	-3,7
Griechenland	3.768	+17,1	584	+25,3	137	+185,4	322	+51,2	4.811	+21,9
Irland	3.967	+6,0	916	-20,4	497	+78,8	79	+97,5	5.459	+4,7
Italien	220.939	-0,8	56.254	+6,7	38.374	+1,8	6.928	-4,9	322.495	+0,7
Kroatien	110.458	+3,8	28.944	-6,7	2.518	+15,5	7.115	+87,4	149.035	+3,9
Lettland	2.138	+21,1	1.100	+30,5	297	+21,2	270	-28,0	3.805	+17,9
Litauen	4.987	+11,1	2.574	+5,7	1.273	+64,0	500	+14,2	9.334	+14,7
Luxemburg	7.117	+21,0	799	+1,5	952	-13,1	33	-32,7	8.901	+13,9
Malta	1.150	+29,2	302	+96,1	174	+70,6	7	-	1.633	+42,5
Niederlande	344.021	-4,6	132.497	+1,8	414.150	-1,3	5.586	-23,9	896.254	-2,3
Polen	156.524	+5,2	66.307	+6,3	17.667	+2,8	9.426	+27,5	249.924	+6,0
Portugal	2.483	-50,6	491	-22,8	105	-73,2	51	-91,7	3.130	-53,1
Rumänien	30.402	-4,6	14.204	+2,0	2.526	+37,2	2.116	+56,5	49.248	+0,5
Schweden	10.530	+13,3	2.217	-1,7	3.690	-3,5	101	-72,6	16.538	+5,1
Slowakei	84.665	-2,8	36.480	+6,1	6.795	+6,0	2.190	+52,0	130.130	+0,6
Slowenien	91.492	-1,4	34.026	-7,1	12.231	+0,0	4.931	-17,4	142.680	-3,4
Spanien	10.592	+2,9	2.922	-1,5	2.291	+71,6	496	-0,6	16.301	+8,0
Tschechien	293.502	+2,8	125.907	+9,9	44.993	-5,7	13.537	+46,5	477.939	+4,6
Ungarn	243.998	-1,1	83.700	-0,5	14.375	+10,0	8.392	-14,4	350.465	-0,9
Zypern	1.488	+14,2	193	+25,3	67	+131,0	50	-	1.798	+21,0

Herkunftsland	Gewerbebetriebe		Privatbetriebe		Campingplätze		Sonstige		Gesamt	
	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ	Übernach- tungen	± % zu VJ
Nicht-EU-Länder	323.454	+0,0	58.906	-9,8	48.515	+4,0	19.286	-3,8	450.161	-1,1
Arabische Länder Asiens ⁴	3.509	-22,1	488	+65,4	141	+403,6	158	+61,2	4.296	-12,7
Australien	4.776	-4,6	1.325	+28,3	315	-20,9	137	+47,3	6.553	+0,4
Brasilien	2.057	+65,0	225	-37,3	57	-1,7	78	+1.460,0	2.417	+44,8
China ⁵	6.225	-23,5	439	-3,5	43	+59,3	46	+557,1	6.753	-21,7
Bosn./N-Maz./Serb./Mont./Kos. ⁶	47.024	+8,5	14.681	-21,6	553	-6,7	674	-12,6	62.932	-0,8
Indien	3.182	-21,1	324	-29,3	31	-	61	0,0	3.598	-21,0
Island	449	-48,7	180	-17,8	26	+30,0	1	-88,9	656	-41,6
Israel	11.310	+26,0	2.973	+15,5	647	+135,3	129	+30,3	15.059	+26,3
Japan	1.831	-29,5	321	+211,7	25	+177,8	22	-88,2	2.199	-24,0
Kanada	5.060	-22,2	1.190	-5,9	110	-24,1	360	-46,3	6.720	-21,8
Neuseeland	580	+3,8	357	+38,4	179	+38,8	9	+28,6	1.125	+18,0
Norwegen	2.902	-19,0	526	-20,2	1.283	+9,8	72	-61,9	4.783	-14,6
Russland	3.337	+17,4	614	-31,5	40	-14,9	135	+19,5	4.126	+5,8
Saudi-Arabien	2.412	+6,5	1.069	+19,7	94	+25,3	41	+5,1	3.616	+10,5
Schweiz und Liechtenstein	87.544	-4,3	12.553	-15,3	34.065	+3,1	2.337	+26,4	136.499	-3,3
Südafrika	1.145	+3,3	245	+124,8	18	+80,0	169	+4.125,0	1.577	+28,1
Südkorea	1.620	-16,4	254	+61,8	14	-44,0	11	-31,3	1.899	-11,1
Südostasien ⁷	5.950	-7,3	555	-20,8	47	+11,9	221	-36,3	6.773	-9,8
Taiwan	975	-30,0	160	+41,6	0	-100,0	10	0,0	1.145	-25,1
Türkei	4.600	+16,7	363	+12,0	131	+156,9	108	-49,8	5.202	+14,8
übrige GUS ⁸	2.809	+20,8	566	-2,6	72	-45,5	137	+107,6	3.584	+15,4
Übriges Afrika	2.333	-31,3	785	-52,3	247	-3,1	151	-5,6	3.516	-35,5
Übriges Asien	865	-36,1	276	+224,7	287	+315,9	324	+7,6	1.752	-3,2
Übriges Ausland	22.307	+49,7	1.071	-54,1	1.856	-18,4	77	-38,4	25.311	+28,9
Ukraine	10.073	-6,6	3.721	+23,8	785	-3,6	894	-78,7	15.473	-17,8
USA	27.203	-0,9	4.815	+32,4	411	-24,3	4.481	+167,4	36.910	+10,8
Vereinigte Arabische Emirate	3.471	+34,2	493	+25,4	136	+15,3	16	-74,6	4.116	+30,2
Vereinigtes Königreich	53.398	-4,8	7.649	-9,1	6.357	+7,3	8.148	-4,6	75.552	-4,3
Zentral- und Südamerika	4.507	+20,9	688	-15,3	545	+47,7	279	+142,6	6.019	+19,8

1) Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland.

2) Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein.

3) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

4) Bahrain, Irak, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Oman, Syrien.

5) Inklusive Hongkong, Macao.

6) Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nordmazedonien, Serbien.

7) Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Nordkorea, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam.

8) Armenien, Aserbaidshan, Belarus, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Moldawien, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan.

Gewerbebetriebe: 5-Sterne, 4-Sterne superior, 4-Sterne, 3-Sterne, 2/1-Sterne, gewerbl. Ferienwohnungen, -häuser

Privatbetriebe: Privatquartiere auf bzw. nicht auf Bauernhof, private Ferienwohnungen, -häuser auf bzw. nicht auf Bauernhof

Sonstige: Kurheime der Sozialversicherungsträger, Private und öffentliche Kurheime, Kinder- und Jugenderholungsheime, Jugendherbergen, Bewirtschaftete Schutzhütten, Sonstige Unterkünfte

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Landesstelle für Statistik

Ankünfte und Übernachtungen in den Kärntner Gemeinden im Kalenderjahr 2025

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Klagenfurt (Stadt)	242.081	+3,0%	7,4%	510.041	+2,6%	3,9%
Villach (Stadt)	372.780	+5,2%	11,4%	1.090.342	+2,7%	8,3%
Feldkirchen	235.175	+3,4%	7,2%	1.015.799	+2,8%	7,8%
Albeck	6.299	-28,2%	0,2%	26.220	-22,4%	0,2%
Feldkirchen in Kärnten	28.192	-3,1%	0,9%	105.744	-2,6%	0,8%
Glanegg	926	-4,6%	0,0%	5.115	-12,5%	0,0%
Gnesau	2.836	-10,2%	0,1%	14.317	-8,9%	0,1%
Himmelberg	2.150	+18,9%	0,1%	9.956	+5,8%	0,1%
Ossiach	56.287	+12,4%	1,7%	261.070	+12,9%	2,0%
Reichenau	53.495	+1,4%	1,6%	224.226	-1,7%	1,7%
St. Urban	6.667	+11,7%	0,2%	31.198	+5,0%	0,2%
Steindorf am Ossiacher See	76.947	+4,6%	2,4%	330.851	+3,8%	2,5%
Steuerberg	1.376	+6,8%	0,0%	7.102	-1,3%	0,1%
Hermagor	355.634	+1,4%	10,9%	1.693.142	-1,1%	13,0%
Dellach	8.262	-3,8%	0,3%	37.239	-3,4%	0,3%
Gitschtal	23.777	+3,1%	0,7%	141.633	+1,2%	1,1%
Hermagor-Pressegger See	247.132	+2,2%	7,5%	1.219.329	-0,4%	9,3%
Kirchbach	12.518	-0,2%	0,4%	67.158	+0,6%	0,5%
Kötschach-Mauthen	32.753	+5,0%	1,0%	115.790	-4,5%	0,9%
Lesachtal	28.904	-1,6%	0,9%	99.367	-2,5%	0,8%
St. Stefan im Gailtal	2.288	-43,4%	0,1%	12.626	-33,1%	0,1%
Klagenfurt Land	262.794	-3,1%	8,0%	1.056.685	-3,2%	8,1%
Ebenthal in Kärnten	238	GEHEIM	0,0%	823	GEHEIM	0,0%
Feistritz im Rosental	5.653	+11,2%	0,2%	25.047	+13,9%	0,2%
Ferlach	15.530	-3,2%	0,5%	38.355	+5,4%	0,3%
Grafenstein	442	GEHEIM	0,0%	1.257	GEHEIM	0,0%
Keutschach am See	41.334	-6,8%	1,3%	278.153	-6,0%	2,1%
Köttmannsdorf	1.486	-16,9%	0,0%	5.862	-16,5%	0,0%
Krumpendorf am Wörthersee	32.950	-1,0%	1,0%	110.133	-1,8%	0,8%
Ludmannsdorf	1.062	-4,2%	0,0%	6.776	-7,4%	0,1%
Magdalensberg	8.405	-6,3%	0,3%	19.341	+4,9%	0,1%
Maria Rain	866	-8,5%	0,0%	1.736	-7,2%	0,0%
Maria Saal	1.004	+20,7%	0,0%	2.538	+4,2%	0,0%
Maria Wörth	20.461	+0,1%	0,6%	109.174	-4,1%	0,8%
Moosburg	3.549	-1,9%	0,1%	13.588	-4,2%	0,1%
Pörtschach am Wörther See	78.304	-2,3%	2,4%	269.405	-2,9%	2,1%
Schiefling am Wörthersee	23.147	-3,0%	0,7%	87.318	-1,7%	0,7%
St. Margareten im Rosental	6.514	+7,1%	0,2%	33.620	+5,8%	0,3%
Techelsberg am Wörther See	21.598	-8,7%	0,7%	52.676	-10,1%	0,4%
Zell	251	-2,7%	0,0%	883	+1,8%	0,0%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Sankt Veit an der Glan	71.870	-4,1%	2,2%	408.342	-6,3%	3,1%
Althofen	15.088	-1,2%	0,5%	227.952	-4,7%	1,7%
Brückl	544	-3,2%	0,0%	1.622	-20,5%	0,0%
Deutsch-Griffen	981	-8,0%	0,0%	4.514	-7,3%	0,0%
Eberstein	1.605	-26,0%	0,0%	6.189	-26,5%	0,0%
Frauenstein	1.790	+20,0%	0,1%	6.697	+11,8%	0,1%
Friesach	3.743	-8,6%	0,1%	10.377	+4,1%	0,1%
Glödnitz	2.202	-21,5%	0,1%	12.232	-23,4%	0,1%
Gurk	7.934	-4,8%	0,2%	20.182	-8,5%	0,2%
Guttaring	1.627	-18,4%	0,0%	6.573	-11,0%	0,1%
Hüttenberg	444	-6,7%	0,0%	1.349	+13,3%	0,0%
Klein St. Paul	1.871	-5,5%	0,1%	6.502	-6,3%	0,0%
Liebenfels	2.431	-11,6%	0,1%	14.977	-10,9%	0,1%
Metnitz	1.178	-2,6%	0,0%	5.271	-11,6%	0,0%
Micheldorf	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Möbling	299	-2,9%	0,0%	1.274	-6,9%	0,0%
St. Georgen am Längsee	15.733	+3,3%	0,5%	46.458	-8,0%	0,4%
St. Veit an der Glan	12.719	-9,7%	0,4%	29.102	-9,0%	0,2%
Straßburg	933	+19,6%	0,0%	4.235	+19,2%	0,0%
Weitensfeld im Gurktal	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Spittal an der Drau	987.436	-0,3%	30,2%	4.006.267	-1,1%	30,7%
Bad Kleinkirchheim	172.115	-3,8%	5,3%	713.647	-5,4%	5,5%
Baldramsdorf	3.222	-2,4%	0,1%	6.949	-1,7%	0,1%
Berg im Drautal	16.108	+0,6%	0,5%	69.653	-1,4%	0,5%
Dellach im Drautal	8.541	+0,7%	0,3%	48.171	-3,0%	0,4%
Flattach	31.251	-5,8%	1,0%	138.012	-1,7%	1,1%
Gmünd in Kärnten	14.440	-7,2%	0,4%	37.214	-9,5%	0,3%
Greifenburg	9.614	-7,7%	0,3%	51.605	-1,0%	0,4%
Großkirchheim	12.759	-2,2%	0,4%	43.859	-0,9%	0,3%
Heiligenblut am Großglockner	70.780	+7,1%	2,2%	200.040	+4,7%	1,5%
Irschen	6.806	+46,7%	0,2%	24.874	+16,0%	0,2%
Kleblach-Lind	2.406	-20,3%	0,1%	10.405	-12,2%	0,1%
Krems in Kärnten	18.189	+1,2%	0,6%	69.406	-0,8%	0,5%
Lendorf	5.959	+2,7%	0,2%	25.721	+6,0%	0,2%
Lurnfeld	5.672	-3,9%	0,2%	17.894	-2,3%	0,1%
Mallnitz	37.523	+1,7%	1,1%	158.073	+1,0%	1,2%
Malta	22.541	-0,3%	0,7%	83.140	-3,6%	0,6%
Millstatt am See	74.179	+3,2%	2,3%	295.541	-0,4%	2,3%
Mörtschach	9.824	+38,3%	0,3%	31.412	+12,1%	0,2%
Mühldorf	1.740	+52,1%	0,1%	5.164	+35,0%	0,0%
Oberdrauburg	10.831	+10,9%	0,3%	38.262	+15,8%	0,3%
Obervellach	21.448	+0,2%	0,7%	78.226	-5,3%	0,6%
Radenthein	79.259	+5,0%	2,4%	413.786	+4,3%	3,2%
Rangersdorf	12.086	-1,0%	0,4%	36.965	+3,3%	0,3%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Reißeck	8.441	-3,3%	0,3%	33.888	-4,5%	0,3%
Rennweg am Katschberg	109.060	+0,4%	3,3%	444.173	-1,4%	3,4%
Sachsenburg	6.177	-0,8%	0,2%	21.476	-7,8%	0,2%
Seeboden am Millstätter See	68.666	-5,2%	2,1%	271.593	-3,3%	2,1%
Spittal an der Drau	36.108	-16,9%	1,1%	74.846	-11,4%	0,6%
Stall	2.672	-8,7%	0,1%	11.111	-14,9%	0,1%
Steinfeld	3.379	+15,2%	0,1%	13.480	+5,7%	0,1%
Trebesing	13.460	+15,9%	0,4%	61.539	+13,5%	0,5%
Weißensee	87.253	+0,1%	2,7%	457.602	-0,5%	3,5%
Winklern	4.927	-2,2%	0,2%	18.540	-7,8%	0,1%
Villach Land	506.366	+0,1%	15,5%	1.865.141	-1,0%	14,3%
Afritz am See	7.907	-2,1%	0,2%	59.296	+2,2%	0,5%
Arnoldstein	17.712	+27,6%	0,5%	37.389	+20,8%	0,3%
Arriach	4.139	-8,9%	0,1%	20.100	-11,2%	0,2%
Bad Bleiberg	12.123	-0,6%	0,4%	113.122	-1,1%	0,9%
Feistritz an der Gail	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Feld am See	21.039	-10,3%	0,6%	103.751	-7,6%	0,8%
Ferndorf	3.235	-60,1%	0,1%	18.136	-58,5%	0,1%
Finkenstein am Faaker See	133.414	+3,3%	4,1%	546.625	-0,4%	4,2%
Fresach	1.844	-29,7%	0,1%	7.804	-30,2%	0,1%
Hohenthurn	13.688	-3,7%	0,4%	20.041	-1,5%	0,2%
Nötsch im Gailtal	6.083	-13,1%	0,2%	30.798	-6,8%	0,2%
Paternion	5.193	-25,5%	0,2%	9.412	-10,7%	0,1%
Rosegg	14.611	-0,7%	0,4%	28.086	+8,5%	0,2%
St. Jakob im Rosental	8.929	-11,6%	0,3%	30.906	-5,0%	0,2%
Stockenboi	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Treffen am Ossiacher See	70.178	+3,5%	2,1%	260.843	+3,1%	2,0%
Velden am Wörther See	165.057	+1,6%	5,0%	504.799	+2,6%	3,9%
Weissenstein	2.573	+11,0%	0,1%	4.554	+5,0%	0,0%
Wernberg	4.749	+12,1%	0,1%	14.857	-11,7%	0,1%
Völkermarkt	163.324	-7,4%	5,0%	1.107.412	-2,6%	8,5%
Bleiburg	4.698	-59,8%	0,1%	9.943	-64,6%	0,1%
Diex	10.782	+1,2%	0,3%	44.056	-1,3%	0,3%
Eberndorf	6.710	-3,5%	0,2%	46.622	-6,5%	0,4%
Eisenkappel-Vellach	8.487	-7,7%	0,3%	84.970	-8,7%	0,7%
Feistritz ob Bleiburg	9.853	-1,5%	0,3%	30.884	-2,1%	0,2%
Gallizien	800	-1,1%	0,0%	5.855	+2,7%	0,0%
Globasnitz	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Griffen	2.282	-19,7%	0,1%	7.196	+6,6%	0,1%
Ruden	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM	GEHEIM
Sittersdorf	1.696	+14,1%	0,1%	6.372	+15,2%	0,0%
St. Kanzian am Klopeiner See	105.452	-4,1%	3,2%	837.123	-0,3%	6,4%
Völkermarkt	12.352	-1,8%	0,4%	33.624	+8,6%	0,3%

Bezirk Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen		
	2025	± z. VJ	Anteil	2025	± z. VJ	Anteil
Wolfsberg	76.103	-3,6%	2,3%	308.805	-5,5%	2,4%
Bad St. Leonhard im Lavanttal	17.697	-5,5%	0,5%	98.782	-0,9%	0,8%
Frantschach-St. Gertraud	10.220	-9,5%	0,3%	44.138	-9,1%	0,3%
Lavamünd	4.440	+19,6%	0,1%	8.565	+20,3%	0,1%
Preitenegg	2.089	-3,0%	0,1%	8.548	+6,3%	0,1%
Reichenfels	3.090	+18,8%	0,1%	8.530	-5,2%	0,1%
St. Andrä	1.708	-36,4%	0,1%	5.947	-54,6%	0,0%
St. Georgen im Lavanttal	1.858	+21,1%	0,1%	5.336	+20,0%	0,0%
St. Paul im Lavanttal	4.319	-9,9%	0,1%	8.553	-15,5%	0,1%
Wolfsberg	30.682	-2,4%	0,9%	120.406	-5,1%	0,9%
Kärnten	3.273.563	+0,3%	100,0%	13.061.976	-0,9%	100,0%

Quelle: Landesstelle für Statistik Kärnten